



Aktive Alaska-Reise: Fjorde und Glacier Nationalpark

Erlebnisreiche Alaska-Reise zwischen Glacier Nationalpark und Ketchikan

Schiffen Sie ein zu einer erlebnisreichen Reise an Bord eines familiären Expeditionskreuzfahrtschiffes. Erleben Sie den Süden Alaska ganz aktiv. Ihr Expeditionsschiff schlängelt sich durch die verwinkelten Wasserstrassen, wo Sie zum Beispiel die Tongass-Region zu Fuss oder mit dem Kajak erkunden können auf der Suche nach den Wildtieren Alaskas. Aber es erwarten Sie noch viele andere Höhepunkte auf dieser aussergewöhnlichen Schiffsreise.

AUF EINEN BLICK



Alaska



ab CHF 6'200.-



Schiffkategorie 25 - 80 Gäste / Kajak



Wilderness Discoverer



Individualreise



- Reiche Tierwelt
- Faszinierende Landschaften
- · Vielfältige Aktivitäten vom Schiff aus





Reisedaten

Reiseroute



Reiseprogramm

1. Tag: Einschiffung in Juneau, Alaska (USA)

Individuelle Anreise nach Juneau, Alaska. Die Mannschaft begrüsst Sie an Bord mit einem Willkommens-Drink. Nach Ihrer Einschiffung und dem Kabinenbezug geht Ihre Reise los. Stehen Sie am Bug und lassen Sie sich vom Panorama begeistern.

2. Tag: Tracy Arm / Sawyer Gletscher

Schwimmende Eisbrocken in jeder Form und Grösse begrüssen Sie, wenn Sie heute Morgen mit Ihrem Morgenkaffee an den Bug treten. Tiefes Türkis - wilde, organische Eisskulpturen liegen im milchig blauen Wasser. Massive Granitwände und tiefe, u-förmige Täler zeugen davon, dass an diesem Ort uralte Kräfte am Werk sind; Tracy Arm ist heilig, magisch und ehrfürchtig. Das Schiff ist wendig, und der Kapitän navigiert mit jahrelanger Erfahrung durch die Eisfelder. Der Twin S. Sawyer und der Sawyer-Gletscher kommen in Sicht. Benutzen Sie Ihr Fernglas, um Bergziegen zu beobachten, die auf steilen Felsvorsprüngen nach Weidentrieben Ausschau halten. Wasserfälle ergiessen sich aus jedem Tal und jeder Spalte - ein Beweis für das Eisfeld, das sich hoch über Ihnen befindet.

3. Tag: Frederick Sound





Willkommen im Glacier Bay National Park. Geniessen Sie das Frühstück und begeben Sie sich dann ans Ufer von Bartlett Cove - dem Hauptsitz des Parks - wo Parkranger, Informationsstellen, eine Wanderung und Xunaa Shuká Hít - das Haus des Huna-Stammes - darauf warten, von Ihnen entdeckt zu werden. Weniger als 1 % der Parkbesucher hat die Möglichkeit, den Park zu betreten. An diesem Nachmittag können Sie die Ufer von Beartrack Cove mit dem Kajak oder zu Fuss zu erkunden - ein atemberaubendes Willkommen in der weiten Wildnis des Glacier Bay National Park. Nach dem Abendessen können Sie den Sonnenuntergang an Deck erleben. Bringen Sie Ihre Kameras mit, denn die schneebedeckten Fairweathers sind die grössten Berge im Südosten Alaskas.

4. Tag: Chichagof Island

Chichagof Island ist ein abgelegenes Paradies für die einheimischen Bewohner - die Braunbären. Die langen Sommertage bieten reichlich Gelegenheit zum Angeln in den lachsreichen Flüssen, und Sie sind hier, um Ihre eigenen Erkundungen zu machen. Begleiten Sie Ihren Reiseleiter auf einer Wanderung entlang der gewundenen Küstenlinie und werden Sie Zeuge des grössten Nährstoffrückflusses der Welt vom Meer an Land in Form von Millionen von Lachsen, die flussaufwärts schwimmen. Geniessen Sie eine Paddeltour auf der Suche nach den schwer fassbaren Braunbären und den Schwarzschwanzhirschen von Sitka.

5. - 6. Tag: Glacier Nationalpark

Es ist 6:00 Uhr morgens, Ihnen wurde gesagt, dass es ein früher Morgen werden würde, und Ihr "Natur-Wecker" ist das metallische Geräusch von Eis, das am Schiffsrumpf vorbeigleitet. Sie holen sich eine Tasse Kaffee und eine warme Jacke. Direkt vor dem Bug liegt entweder der Johns Hopkins Glacier oder der Margerie Glacier, je nach Jahreszeit und Eiszustand. Die morgendliche Ruhe wird nur durch das donnernde Krachen des Gletschers beim Kalben unterbrochen, wenn die bis zu 10-stöckigen Eisgebilde im weichen Licht des Sonnenaufgangs ins Meer stürzen. Schnappen Sie sich ein Gebäck und ein grosses Frühstück, das werden zwei grossartige Tage.

Der Kapitän ankert am Lamplugh Glacier - der Vormittag steht Ihnen zur freien Verfügung, wie Sie den Gletscher erleben möchten. Kajaks, Wanderungen und Erkundungen des Eisgartens stehen Ihnen zur Verfügung. Der Nachmittag steht ganz im Zeichen der Tierwelt des Parks. Holen Sie Ihr Fernglas heraus und entdecken Sie Bergziegen am Gloomy Knob und Papageientaucher im Vogelparadies South Marble Island.

Von mit Kelp gesäumten Kanälen bis hin zu Hemlocktannen- und Fichtenwäldern ist jeder Zentimeter dieses abgelegenen Gebiets eine Erkundung wert. Und die Aktivitäten am zweiten Tag versprechen so gross zu sein wie das Wasser tief ist! Was auch immer Sie tun - Wildnistrekking, Kayaking - Ihr Expeditionsteam unterstützt Sie dabei und weist Ihnen den Weg. Es ist Ihr letzter Tag im Park - lassen Sie also alles auf sich wirken.

7. Tag: Icy Strait oder Neka Bay

Wie bei einer Expeditionskreuzfahrt üblich, lassen Sie sich heute Morgen von Mutter Natur leiten. Je nach Wetter und Tierwelt haben wir zwei sehr coole Optionen, wo der Kapitän anlanden kann. In der Neka-Bucht gibt es viele Möglichkeiten, an Land zu gehen, während man in der Icy Strait an jeder Ecke Wildtiere sehen kann. Beginnen Sie den Morgen mit Yogaübungen an Deck und einer starken Tasse Kaffee. Gestärkt gleiten Sie in Ihrem Kajak durch abgelegene Buchten oder erkunden mit Ihrer Crew die Umgebung. Steigen Sie in Stiefel für eine Waldwanderung mit Ihren Naturführern, die Ihnen alles über diesen Teil Alaskas - Meeresbiologie, Pflanzen und Geologie - erzählen werden. An Bord können Sie bei einem Sundowner im Whirlpool mit Ihren Mitpassagieren über das Erlebte plaudern.

8. Tag: Juneau





Juneau bezaubert seine Besucher mit einer einzigartigen Mischung aus natürlicher Schönheit und reichem Kulturerbe. Vielleicht entscheiden Sie sich für eine Fahrt auf den Mount Roberts, wo sich Ihnen während des Aufstiegs durch den Wald auf rund 550 Meter eine schöne Aussicht bietet. Oben angekommen, können Sie die Wanderwege und das Naturzentrum erkunden; unten wieder angekommen, können Sie sich im Alaska State Museum über das Erbe Alaskas informieren. Beide Optionen beinhalten auch einen Gutschein für ein Mittagessen in einem lokalen Restaurant. Heute steht Ihnen ein kostenloser Wäscheservice zur Verfügung.

9. Tag: Endicott Arm Fjord / Dawes Glacier Wilderness Area

Über Nacht sind Sie in eine ganz neue Region gefahren. Steile Granitwände erheben sich eindrücklich über das milchig blaue Wasser, während Ihr Schiff zwischen Eisbergen hindurch gleitet. Tiefe, U-förmige Täler erzählen die Geschichte der letzten Eiszeit. Hafenrobben ziehen mit dem diesjährigen Nachwuchs auf dem Eis ihre Bahnen. Der Endicott-Arm ist ein spektakulärer Ort, um nach draussen zu gehen und zu spüren, wie die Luft kühler wird, je tiefer man in die Wildnis von Endicott vordringt. Das Schiff wird langsamer, als es sich einer massiven Wand aus blauem Eis nähert, die das Ende des Fjords blockiert - der Dawes-Gletscher ist Ihr Tagesziel. Ziehen Sie sich warm an und nehmen Sie an einem Ausflug teil, um einen der aktivsten Gezeitengletscher in Südostalaska zu besuchen.

10. Tag: Frederick Sound Whale Watching

Buckelwale sind häufige Besucher dieser Passage im Südosten. Eine neblige Wasserfontäne ist ein sicheres Zeichen dafür, dass sie in der Nähe sind. Ihr Kapitän navigiert durch die Stephens Passage. Es erwartet Sie ein ereignisreicher Tag mit Ihrem Expeditionsteam. Starten Sie vom Kajakboot aus und lassen Sie es langsam angehen, um Seesterne und Vögel am Ufer zu beobachten. Sportliche Naturen nehmen eine lange, wildere Paddeltour oder eine Wanderung in den legendären Tongass in Angriff.

11. Tag: Thomas Bay / Wrangell Narrows

In der Ferne erklingt eine Sinfonie des Wassers - der rauschende Cascade Creek, der sich in einem faszinierenden Schauspiel von Wasserfällen durch den Wald schlängelt. Die Gletscherlandschaften der Thomas Bay sind von Moränen, Mooren und Schlamm geprägt. Hier können Sie mit dem Kajak auf fast glasklarem Wasser fahren. Das Spiegelbild der Fjordwände spiegelt auf der Oberfläche. Oder machen Sie einen Spaziergang durch den Wald im Hinterland der Wildnis Alaskas. Die Wrangell Narrows sind reich an leuchtenden roten und grünen Navigationslichtern, die dem Kapitän den Weg weisen - vielleicht ist das der Grund für den treffenden Spitznamen "Christmas Tree Lane".

12. Tag: Blashke Islands

Die Blashke-Inseln vor der Südküste Alaskas bilden ein bezauberndes Archipel, das für seine raue Schönheit und ungezähmte Wildnis bekannt ist. Von Gletschern geschliffen und von den Kräften der Natur geformt, zeichnen sich diese Inseln durch eindrückliche Landschaften mit hoch aufragenden Klippen, Fjorden und dichten Wäldern aus. Einen ganzen Tag haben Sie Zeit, an dem Sie selbst entscheiden können, was Sie erleben möchten: Wandern, Kajakfahren, Schnorcheln oder ganztägige Ausflüge. Machen Sie sich bereit für einen vollen Tag!

13. Tag: Behm Canal

Im Behm Canal geht es um abgelegene Wasserwege und die einsamen Buchten des Tongass National Forest. Auf der Cleveland Peninsula führt Ihr Expeditionsteam eine Wanderung in der Nähe klarer, rauschender Bäche durch. Hier können Sie Ihre fotografischen Fähigkeiten unter Beweis stellen, um Aufnahmen von den Wäldern im Südosten Alaskas zu machen. Wildtiere im Überfluss! An Land gibt es Schwarzbären, Nerze und Adler - im Wasser tummeln sich Schweinswale, Robben und Otter. Erkunden Sie auf einer geführten Paddeltour die kleinen, verlassenen Wasserwege, die in





den Kanal münden.

14. Tag: Misty Fjords

Es gibt Orte auf der Welt, die einen völlig überwältigen, dies ist vielleicht einer von ihnen. Das Misty Fjords National Monument repräsentiert nahezu jedes Ökosystem Südost-Alaskas. Mit Meerwasser gefüllte Gletschertäler, schroffe 1'000 Meter hohe Klippen, Seevögel, Bären und Sitka-Schwanzhirsche - sie alle finden hier einen sicheren Hafen. Wählen Sie Ihre eigene Aktivitäten in Walker Cove oder Rudyerd Bay, wo Sie paddeln, mit dem Skiff am Fusse eines Wasserfalls fahren oder sich einfach treiben lassen, um alles auf sich wirken zu lassen. Wie auch immer Sie sich entscheiden, Sie werden herausfinden, warum der Spitzname "Das Yosemite des Nordens" auf diesen Ort zutrifft.

15. Tag: Ausschiffung in Ketchikan, Alaska (USA)

Nach dem Frühstück Ausschiffung in Ketchikan, der selbsternannten "Lachshauptstadt der Welt". Anschliessend individuelle Heim- oder Weiterreise.

Im Preis inbegriffen

- Schiffsreise in der gebuchten Kabinenkategorie, inkl. Vollpension an Bord
- Geführte Landausflüge (inkl. Kajak, Skiff und Paddelbord)
- · Vorträge durch Experten (in Englisch)
- Eine grosse Auswahl an Getränken (Kaffee, Tee, Softgetränke, Wein, Bier)
- · Eintrittsgebühren in Nationalparks
- · Unterhaltung und Aktivitäten an Bord
- Gruppentransfers am Ein- / Ausschiffungstag (Flughafen Juneau Hafen Ketchikan Flughafen)

Im Preis nicht inbegriffen

- An- und Rückreise nach Juneau / von Ketchikan (oder umgekehrt)
- Hafen- und Landegebühren (USD 750.-)
- Versicherungen
- Trinkgelder

Preise pro Person

- Doppelkabine Navigator ab CHF 6'200.-
- Doppelkabine Trailblazer ab CHF 6'970.-
- Doppelkabine Pathfinder ab CHF 7'490.-
- · Doppelkabine Admiral ab CHF 9'120.-
- Einzelkabine Navigator ab CHF 10'840.-Die Preise sind Richtpreise und können variieren.

Hinweise





Der Einzelzuschlag ist immer auf Anfrage.

Gerne sind wir Ihnen bei der Organisation Ihrer An- & Abreise sowie allfälligen Verlängerungsprogrammen behilflich.

Aufgrund von Wetterverhältnissen sind Routenänderungen jederzeit vorbehalten.



